

# Die Blechverkleidungen in Ziegel- und Quaderstein-Imitation

Autor(en): **Labhart, A.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **18 (1902)**

Heft 18

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-579394>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

so viel kostet, wie die Unterhaltung des Granitbelages. Es ist zwar behauptet worden, daß der Granitbelag mit der Zeit glatt würde und ich halte das auch für möglich, obgleich ich in Basel nur 2 glatte Stufen habe auffinden können, nämlich die mittleren Stufen am Empfangsgebäude des Zentralbahnhofes, welche dort etwa 30 bis 40 Jahre benützt worden sein mögen. Es scheint aber fraglich, ob der Granit auch dann glatt werden kann, wenn die Pferde mit den Hufeisen darauf treten. Sollte er trotzdem glatt werden, so ist nichts einfacher, als eine Maschine zu bauen, welche den Granit wieder rauh haut. Das kostet etwa so viel, als die 5malige Reinigung einer recht schmutzigen Matadamstraße. Diese Arbeit müßte nach 10jährigem Gebrauch jährlich 1 mal geschehen. So wären jährlich Aufträge von insgesamt 17,500 Kubikmeter zu erwarten, das ergibt also einen Reingewinn von 26 mal 17,500 = Fr. 455,000.

Summa des Reingewinnes außer den bereits verrechneten 5% Zinsen Fr. 1,255,000.

Um alle event. Fehler dieser vorliegenden summarischen Berechnung zu begleichen, wollen wir diesen Reingewinn um die Hälfte herabschätzen, nämlich auf rund Fr. 650,000.

Das Unternehmen bietet dann noch die fernere Sicherheit, daß die Preise durchschnittlich um 10 Fr. per Kubikmeter höher angenommen werden dürfen. — Das ergibt dann einen erhöhten Reingewinn von 10 mal 37,500 = 375,000. — Summa Franken 1,025,000.

Das Anlage- und Betriebskapital wäre von vorneherein auf 1,250,000 Franken zu erhöhen, damit die genannten Anlagen in möglichster Vollkommenheit hergestellt werden können. Das Betriebskapital kann verhältnismäßig gering sein, weil bei der großen Preisermäßigung und weil während der Patentdauer keine



Diplom Zürich 1883.

Diplom Frauenfeld 1893.

Häuser mit Labhart'schen Blechverkleidungen.

## Die Blechverkleidungen in Ziegel- und Quaderstein-Imitation

von Spenglermeister und Turndecker A. Labhart in Steckborn

finden überall ungetheilten Beifall, durch ihre täuschende Ähnlichkeit mit natürlichen Ziegel- und Quaderbauten. Bei Unterlage von Karton oder Dachpappe schützen sie gegen die strengste Kälte; auch bewähren sie sich glänzend bei Feuersausbruch und verhüten dessen Weiterverbreiten.

Herr A. Labhart verfertigt auch Verdachungen über

Kreuzstücke, Gurtungen, Eckstücke etc. nach Profil oder jeder Zeichnung zu billigstem Preise.

Diese Blechverkleidungen sind besonders auch für Bergbauten von Vorteil, da deren Transport wenig Kosten verursacht und sie allen Witterungseinflüssen trohen. Durch gute Einrichtung und langjährige Erfahrung in Erstellung von Blechschirmen ist Herr Labhart im stande, nur beste Ausführung zusichern zu können. Kostenberechnungen und Photographien übermittelt er nach Anfrage kostenlos.